

50 Millionen für einen starken Norden

Infoveranstaltung zum Modellvorhaben

Alt-Hamborn/Marxloh 50 Millionen Euro sollen demnächst in Alt-Hamborn und Marxloh investiert werden (wir berichteten). Details zu dem Modellvorhaben „Stark im Norden – Alt-Hamborn und Marxloh“ können Interessierte bei einer Bürgerinformationsveranstaltung am Mittwoch, 9. Oktober, von 18 bis 20 Uhr in der Aula der Gesamtschule Emschertal an der Kampstraße 23 erfahren. Das Duisburger Amt für Stadtentwicklung und Projektmanagement stellt dort wichtige Säulen der Stadtteilentwicklung vor.

Bildung ist ein Schwerpunkt

25 Millionen Euro stellt das Bundesministerium für Inneres, Bau und Heimat zur Verfügung, 15 Mio Euro das Land NRW und noch einmal zehn Millionen sollen von der Stadt kommen. Von 2020 bis 2026 sollen damit in Marxloh und Alt-Hamborn Bau-, Umwelt- und soziale Projekte gefördert werden.

Ein erster Meilenstein soll der Abriss der Rhein-Ruhr-Halle ab Ende 2020 sein. Fast ein Drittel des Geldes soll in Bildungsprojekte fließen, 15,5 Millionen Euro allein in den Bau von „Elternlandeplätzen“ an den drei Marxloher Grundschulen. Für die Arbeit mit bildungsfernen Eltern werden dort neue Räume gebaut.
